

V. 202

Bericht des Gefertigten über seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 1907/18.

Der Gefertigte hat den weitaus grössten Teil der Arbeitszeit mit der Vorbereitung zur italienischen Reise verbracht d. h. mit der Bearbeitung der betreffenden Gruppen oder mit der Feststellung der für diese vorhandenen Überlieferungen und ihrer jetzigen Fundstätten. Im ganzen werden bei der italienischen Reise, die für die zunächst liegende Aufgabe, die Ausgabe der Diplome Lothars III. und Konrads III., unternommen wird, 45 verschiedene Gruppen zu erledigen sein, für deren Überlieferung die Archive und Bibliotheken von mehr als 30 italienischen Städten in Betracht kommen. Des Weiteren hat der Gefertigte die bei Bearbeitung der norddeutschen Gruppen notwendigen Photographien hergestellt und sich im beschränkten Masse an der Druckerei der Druckwerke beteiligt.

Auf Grund der Bearbeitung der süddeutschen Empfängergruppen hat der Gefertigte zwei Vorarbeiten, "Studien über die Privilegien süddeutscher Klöster des 11. und 12. Jahrhunderts" und "Die Urkundenfälschungen des Klosters Prüfening" in den Mitteilungen des Instituts für österr. Geschichtsforschung veröffentlicht. Die Kosten für die vier Lichtdrucktafeln, die der letzteren Arbeit beigegeben sind, wurden zum grösseren Teil aus der Subvention von 200 M. bestritten, die die Zentraldirektion im Rechnungsjahr 1906 für diesen Zweck bewilligt hatte, wofür hier namens der ergebendsten Dank zum Ausdruck gebracht sei.

Wien, am 28. März 1908.

Dr. Hans Hirsch,
Mitarbeiter der Monumenta
Germaniae historicae.